

Prima 1K Bitumen-Dickbeschichtung - Zum Abdichten und Schutz erdberührter Bauwerke gegen Bodenfeuchtigkeit und nicht drückendem Wasser sowie Spritzwasser an Wandsockel.

Technische Daten:	
Prima 1K Bitumen Dickbeschichtung 12 Liter, lösemittelfrei, Art. Nr.: 3643536 Prima 1K Bitumen Dickbeschichtung 32 Liter, lösemittelfrei, Art. Nr.: 1329601	
Material-Basis	Kunststoffvergütete Bitumenemulsion, polystyrolgefüllt
Rohdichte	ca. 0,65 - 0,68 g/cm ³
Verarbeitungstemperatur	+ 5°C bis +30 °C
Konsistenz	pastös
Verbrauch	ca.1-3 l /m ² als Kratzspachtelung, ca.4,5 -5 l /m ² bei Abdichtungen nach DIN 18533, WE-1 und W4-E ca. 2 l /m ² zur Verklebung von Dämmplatten
Nassschichtdicke	ca. 4,5 - 5 mm
Durchtrocknungszeit	mind. 3 Tage in Abhängigkeit von Luftfeuchtigkeit, Temperatur, Schichtdicke und Untergrund
Lagerung	frostfrei, trocken und kühl, im originalverschlossenem Gebinde 12 Monate

Anwendung:

- zum Abdichten und Schutz erdberührter Bauwerke gegen Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser (DIN 18533 W1-E) sowie bei Spritzwasser am Wandsockel sowie Kapillarwasser in Wänden (DIN 18533 W4-E)
- als Dickbeschichtung auf unverputztem Mauerwerk aller Art sowie Beton, Mischmauerwerk, Putze der MG P II und P III und alten Bitumenabdichtungen
- zum Abdichten (Zwischenabdichtung unter Estrich) waagerechter Flächen wie Terrassen, Balkone etc.
- zum Verkleben von Perimeter-Dämmplatten im erdberührten Bereich geeignet
- für außen und innen, immer an die dem Wasser zugewandten Seite auftragen

Untergrund:

Der Untergrund muss frostfrei, tragfähig, sauber und frei von Staub oder anderen Trennschichten (z.B. Farbanstriche, Schalöle) sein. Der Untergrund darf leicht feucht aber nicht nass sein. Es darf während der Bauphase kein Wasser zwischen Untergrund und Abdichtung gelangen.

Kritische Bereiche wie z.B. Hohlkehle, Fundamentplatte und Wand/ Bodenanschlüsse sind gegen rückseitig einwirkende Feuchtigkeit mit einer zementgebundenen, mineralischen Dichtschlämme zu schützen. Lose Teile sind zu entfernen. Putze müssen erhärtet sein.

An allen Innenecken und Wand/ Bodenanschlüssen sind Hohlkehlen in einem Radius von mind. 40-60 mm mit einem Mörtel MG III, z.B. Prima Zementmörtel, auszuführen. Schlecht oder nicht verschlossene Vertiefungen wie Mauerwerksfugen, Mörteltaschen oder Ausbrüche größer 5 mm sind vorab mit einem geeigneten Mörtel zu verschließen. Fehlstellen, Fugen und Oberflächenprofilierungen kleiner 5 mm sind ebenfalls zu verschließen. Dieses kann entweder durch Verputzen oder Auftrag einer Kratzspachtelung mit Prima 1K Bitumen-Dickbeschichtung, lösemittelfrei, erfolgen. Bei Betonflächen können besonders bei intensiver Sonnen-einstrahlung Blasen in der Abdichtungsschicht auftreten.

Diese Blasenbildung kann weitestgehend durch eine vorgezogene Kratzspachtelung verhindert werden.

Hersteller:

BORNIT- WERK Aschenborn GmbH, 08056 Zwickau
Tel.: +49 375 2795-0, Fax: +49 375 2795-150

Lieferform:

3643536: 44 Eimer à 12 Liter pro Palette
1329601: 18 Eimer à 30 Liter pro Palette

Vertrieb:

EUROBAUSTOFF Handelsgesellschaft mbH & Co. KG
Daimlerstr. 5d, 76185 Karlsruhe

Auf dem Hohenstein 2, 61231 Bad Nauheim
Tel.: +49 6032 805-0, Fax: +49 6032 805-265
E-Mail: prima@eurobaustoff.de. www.eurobaustoff.de

Verarbeitung:

Bei Planung und Verarbeitung sind grundsätzlich die aktuelle DIN 18533-3 sowie die aktuelle „Richtlinie für die Planung und Ausführung von Abdichtungen erdberührter Bauteile mit polymermodifizierten Bitumendickbeschichtungen“, zu beachten.

Alle mineralischen Untergründe sind mit Prima Grundierung, lösemittelfrei, vorzubehandeln. Prima 1K Dickbeschichtung mit Kelle, Spachtel oder Glätter in zwei Lagen gleichmäßig und vollflächig auftragen. Der Auftrag der zweiten Abdichtungsschicht kann frisch in frisch erfolgen. Die Trockenschichtdicke muss mindestens 3 mm betragen.

Die vorgegebenen Nassschichtdicken dürfen an keiner Stelle um mehr als 100 % überschritten und die Mindesttrockenschichtdicken an keiner Stelle unterschritten werden. Die Trockenzeiten der fertigen Abdichtung sind abhängig von der Luftfeuchtigkeit, Temperatur und Auftragsmenge. Schichtdicken und Durchtrochnungszustand sind gemäß DIN 18533 an einer in der Baugrube gelagerten Referenzprobe (z. B. Mauerstein) zu kontrollieren und zu dokumentieren.

Wichtig: Bitumendickbeschichtungen können während der Bauphase durch auf Ihre Rückseite einwirkendes Wasser geschädigt werden. Es ist grundsätzlich dafür Sorge zu tragen, dass die Beschichtung durch von der Haftseite wirkendes Wasser nicht beschädigt wird. Gegebenenfalls müssen wasserundurchlässige Zwischenabdichtungen aus mineralischen Dichtungsschlämmen angeordnet werden, die sich vom Wasserdruck nicht vom Untergrund ablösen lassen.

Die Abdichtung ist vor Beschädigung zu schützen. Schutz- und Dränschichten dürfen jedoch erst nach vollständiger Durchtrochnung der Abdichtungsschicht (witterungsabhängig 3 bis mehrere Tage) angebracht werden. Dabei ist die DIN 18195 Teil 10 zu beachten. Zum punktförmigen Verkleben von Drän- und Schutzplatten im erdberührten Bereich ebenfalls Prima 1K Bitumen-Dickbeschichtung verwenden.

Zum Verfüllen der Baugrube nur lehmfreies Füllmaterial verwenden, da durch Nachverdichten und Quellen bindiger Böden die Gefahr von unzulässigen Schubkräften auftreten kann. Geröll und Bauschutt nicht zum Hinterfüllen der Baugrube verwenden.

Punktförmige Belastung der Abdichtung vermeiden, wie sie z. B. durch Well- oder Noppenplatten hervorgerufen werden.

Die frisch aufgebrachte Abdichtung aus Prima 1K Bitumen-Dickbeschichtung ist vor direkter Sonneneinstrahlung, zu rascher Austrocknung und ungünstigen Witterungseinflüssen (Frost, Regen etc.) zu schützen.

Verarbeitung nicht bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter +5°C.

Verbrauch:

Als Kratzspachtelung:

- bei Betonflächen ca. 1 l/m²
- bei Mauerwerk ca. 1-3 l/m²

als Abdichtung bei W1-E und W4-E

ca. 4,5 – 5,0 l/m²

- Nassschichtdicke 4,5 - 5,0 mm
- Trockenschichtdicke 3,1 -3,4 mm

zur Dämmplattenverklebung: ca. 2 l/m²

Lagerfähigkeit:

Kühl, trocken und frostfrei lagern. Im original-verschlossenem Gebinde 12 Monate lagerfähig.

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können nach AVV-ASN: 080410 /Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080409 fallen) entsorgt werden.

Hinweis:

Die technischen Angaben beziehen sich auf 20°C / 60 % relative Luftfeuchtigkeit.

Frisches Material lässt sich mit Wasser lösen. Ausgehärtete Prima 1K Dickbeschichtung kann nur mechanisch oder mit Bitumenreiniger entfernt werden. Wasser- oder Nässeeinwirkung auf die frische Abdichtung führt zu Schäden wie Auswaschungen oder Blasenbildung und muss daher durch geeignete Maßnahmen verhindert werden.

Vor Verwendung sind die Hinweise im Sicherheitsdatenblatt zu beachten!

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht immer auf die Praxis übertragbar. Daher empfehlen wir ggfl. Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.